

[45627.] P. P.

Durch uns ist zu beziehen:

Bur Bildung eines Schulaufsichtsvereines für entlassene Sträflinge im Canton Solothorn

von **Johann Gisi**, Advokat.

Dieses Schriftchen wird besonders für jeden Juristen und Strafanstalts-Beamten von Interesse sein und gern gekauft werden. Die kleine Arbeit behandelt das Thema mit warmem Gefühl für die Unglücklichen. Jeder Leser wird das Heftchen mit dem Wunsche aus der Hand legen, daß die darin angeregten Ideen allenthalben realisiert werden möchten.

Preis 75 S. ord.

Da Commissionsartikel, nur baar für 60 S.
Leipzig, den 27. September 1883.

Denike's Verlag.

[45628.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Die **Gasdrucktheorie**
und die **Sachs'sche Imbibitionstheorie**

von **Dr. Robert Hartig**,
Professor der Botanik an der Universität München.

Mit einem Holzschnitt.
Preis 80 S.

Die **Caration**
der Privat- und Gemeindeforsten
nach dem Flächenfachwerk.

Von **W. Weise**,
Forstrath und Professor am Polytechnikum
zu Karlsruhe i. B.
Preis 4 M.

Ch o i x
de
Contes et Récits
par
Émile Souvestre.

Für die Mittelklasse der höheren
Schul-Anstalten
bearbeitet und erläutert

von
H. A. Werner,
Lehrer an der Grossherzoglichen Realschule
zu Schwerin.

Zweite Auflage.
Cart. Preis 1 M. 40 S.

(Bildet den zweiten Band der *Bibliothèque instructive des écoles secondaires.*)

**Die gesammten
Comtoirwissenschaften.**

Ein
praktisches Lehrbuch für den
Unterricht,
sowie

ein Hülfsbuch für die Comtoire
der Bank- und Waarengeschäfte

von
Otto Swoboda.
Zweite vermehrte Auflage.
In zwei Bänden.

I. Band:
**Die einfache und doppelte
Buchführung**

nebst
einer Abhandlung
über
die Vereinfachung der doppelten
Buchführung.

II. Band:
Das
Bankgeschäft.

Preis jedes Bandes geh. 7 M.; geb. in
Leinwd. 8 M.
Mehrbedarf, ebenso auch Prospekte zu
Swoboda bitte ich zu verlangen.
Berlin, Ende September 1883.
Julius Springer.

Adolf Titze in Leipzig.

[45629.]
Heute wurde an sämtliche Besteller
versandt:

**Heinrich Heine's
Buch der Lieder.**

Illustriert
von
Paul Thumann.
Preis 25 M.

Die Vorausbestellungen auf dieses neue
Prachtwerk gingen in so überraschend
grosser Anzahl ein, dass die bedeutende
erste Auflage dadurch nahezu aufgezehrt ist;
die zweite Auflage, längst in Vorbereitung,
wird in spätestens 14 Tagen zur Ausgabe
gelangen. Da das Interesse für dieses Buch
aber ein ganz eminentes zu sein scheint,
habe ich bereits eine *dritte Auflage* in An-
griff nehmen lassen,*) so dass es an Vor-
räthen vor dem Weihnachtsfeste nicht
fehlen wird.

Leipzig, 4. October 1883.

Adolf Titze.

*) Bestätigen wir hiermit.
Fischer & Wittig,
Buchdruckerei in Leipzig.

[45630.] Ich empfehle zu thätiger Verwendung:

**Prof. Frz. Schwachhöfer's
Technologie der Wärme und
des Wassers,**
mit besonderer Berücksichtigung des
Dampfkesselbetriebes.

Mit 1 Taf. u. 85 Illustr. Preis 6 M. 40 S.
(Sep.-Abdr. aus d. „Lehrbuch d. landw. Chem.
Technologie.)

Die „Zeitung des Vereines deutscher
Eisenbahn-Verwaltungen“ (22. Septbr.)
schreibt darüber:

„Bei der lichtvollen Darstellung und über-
sichtlichen Anordnung des Stoffes wird das
Buch namentlich für Besitzer von Dampf-
kesselanlagen, sowie Revisoren derselben
und Fabrikinspectoren willkommen und von
praktischem Werthe sein.“

**Prof. Dr. C. Reitlechner's
Bestandtheile des Weines.**

(2. stark vermehrte Auflage der „Analyse des
Weines.“)

Mit 12 Abbildgn. 3 M. 20 S.

Bildet den I. Theil und die Vor-
schule zur „Behandlung des Weines“,
welch letzteres Werk mit einstimmigem Lobe
von der Fachkritik aufgenommen worden ist.

Da die Reitlechner'schen Schriften jetzt zu
den besten Werken gehören, welche über Wein-
chemie existiren, sollte sie keine Handlung,
die für önologische Literatur Abzagh hat, auf
Lager fehlen lassen.

Georg Paul Facsh in Wien.

Meyer & Zeller in Zürich.

[45631.]

Zum Vertriebe wurde uns übergeben:

La Leggenda
del
Tresoro di Rampsinite
nelle varie redazioni italiane
e straniere.

Saggio critico
di
Stanislao Prato,

Professor am k. Gymnasium zu Como.

6 Bogen gr. 8. 3 M. 60 S. no. baar.

Obige Schrift sind kritische Studien
eines Italieners über die Märchen Deutsch-
lands, Russlands, Dänemarks etc. und geben
Zeugniss von eingehenden Quellenstudien des
Verfassers.

Die kleine Auflage dieses streng wissen-
schaftlichen Werkes wurde zum grössten
Theile in der Heimath des Verfassers abge-
setzt und kann der Rest von uns nur gegen
baar geliefert werden.

Indem wir Ihre gef. Baaraufträge er-
bitten, zeichnen

Ergebenst
Zürich, September 1883.

Meyer & Zeller.